



Arbeitskreis Energie der Österreichischen Physikalischen Gesellschaft

FH-Prof. DI Dr.techn. Robert HAUSER
Europastrasse 4, 9524 Villach
M: +43 5/90500-2135. F: +43 5/90500-2110
E: r.hauser@fh-kaernten.at

DI Dr.techn. Johann Emhofer
Giefinggasse 2, 1210 Wien
M: +43 664 235 19 35. F +43 50550-6679
E: Johann.emhofer@ait.ac.at

Protokoll der 64. Sitzung des AKE

Ort: TU Wien, Atominstitut, Seminarraum, Stadionallee 2, 1020 Wien

Zeit: Freitag, 2018-02-27, 14:00 bis 16:00 Uhr

Anwesend: Robert Hauser, Werner Spitzl, Norbert Pillmayr; Johann Emhofer, Feitzinger, Helmuth Böck, Marcus Rennhofer, Lothar Kerbl

1. Robert Hauser begrüßt die Anwesenden.
2. Die Tagesordnung wird genehmigt.
3. Das Protokoll der 63. Sitzung vom Freitag, 2016-04-28 wird genehmigt.
4. Robert Hauser berichtet vom Energietag 2017 an der FH-Kärnten, Standort Villach. Am 23.11 fand dort im AudiMax ein Abendvortrag durch Prof. Knoflacher zum Thema „Energie für Mobilität“ statt zu dem sich ca. 40 Teilnehmer aus dem Raum Villach einfanden. Das große Interesse an diesem Thema schlug sich auch in einer sehr regen Diskussion im Anschluss an den Vortrag nieder.
5. Co-Vorsitzender Werner Spitzl erklärt aus privaten Gründen seinen Rücktritt aus dieser Funktion. Seine Verdienste für den AKE werden seitens der Anwesenden gewürdigt. Eine persönliche Verabschiedung seitens W. Spitzl an die Mitglieder des AKE ist dem Protokoll der Sitzung angefügt.
6. Neuwahl des Co-Vorsitzes im AKE. Robert Hauser schlägt DI Dr. Johann Emhofer, vom Center for Energy am AIT für diese Funktion vor. Der Wahlvorschlag wird einstimmig angenommen
7. Die Verwaltung der finanziellen Agenden des AKE wird auf Vorschlag von R. Hauser weiter von Norbert Pillmayr übernommen. Auch dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.
8. Planung des 12. AKE-Energietages in Graz

Zeit: Montag 10. September 2018, 13:00 -21:00 Uhr

Ort: TU Graz

Das Thema: „Energie für Mobilität“ wird auf gemeinsamen Beschluss hin beibehalten, aber im Verlaufe der Diskussion gegenüber dem ursprünglichen Vorschlag eingegrenzt, d.h. das Teilgebiet Mobilität der Daten wird nicht weiterverfolgt.

In weiterer Folge wird vereinbart bis zum 23.03.2018 zu evaluieren, ob bisher als fix angesehene Vorträge an diesem Termin abgehalten werden können (AVL „Hybride Antriebssysteme“, Kelag



Arbeitskreis Energie der Österreichischen Physikalischen Gesellschaft

„Ladeinfrastruktur“, AIT „Lastanpassungen“) bzw. welche Referenten noch gewonnen werden können.

Das Programm inklusive des noch zu bestimmenden Abendvortrages, sollen beim nächsten Sitzungstermin des AKE fixiert werden.

Optional wird auch die Möglichkeit einer Podiumsdiskussion zum Thema „Forschung in der Mobilität“ diskutiert.

Die Tagungsorganisation soll mit lokaler Unterstützung erfolgen, wobei hier eine Anfrage durch R. Hauser erfolgen wird.

Das notwendige Budget für die Durchführung wird mit 3000€ abgeschätzt und soll über Sponsoring abgedeckt werden.

9. Allfälliges: Bericht N. Pillmayr: es ist wieder geplant einen Energietag für Schüler und Schülerinnen im Peraugymnasium, Villach, abzuhalten.

Als Termin für die 65. Sitzung des AKE wird der **Freitag 18. Mai 2018, 14:00 Uhr** am Atominstitut der TU Wien, Bibliothek, Stadionallee 2, 1020 Wien festgelegt. Eine getrennte Einladung folgt.

Mit besten Grüßen

Robert Hauser & Johann Emhofer



Arbeitskreis Energie der Österreichischen Physikalischen Gesellschaft

"Sehr geehrte Mitglieder des AKE

Ich verabschiede mich heute aus der Funktion des Co-Vorsitzenden unseres Arbeitskreises mit großer Dankbarkeit gegenüber den zahlreichen hochgeschätzten Kollegen, die so viel für unsere Ziele geleistet haben.

Ich durfte nach meiner Entsendung in diese Expertengruppe seit 2000-01-20 ständig mitwirken und es war für mich die ideale Ergänzung zu meinen beiden anderen beruflichen Standbeinen, der Planung des Wiener Stromnetzes und der Wissensvermittlung vor allem an der HTL Wien 10 sowie als Gastvortragender an der TU Graz sowie den jährlichen Energiewirtschaftstagen an der TU Wien und TU Graz. Mein Blickwinkel war stets die Elektrizität als Energieform. Gemeinsam mit unserer geschätzten früheren AKE-Vorsitzenden Brigitte Pagana Hammer, meinem Sohn Helmut Spitzl und mit Unterstützung durch Prof. Helmuth Böck und Prof. Heinz Oberhummer gelang es uns auch eine organisatorische Durststrecke in der Vereinsarbeit (2005 bis 2009) durch die Herausgabe der CD Produkt Elektrizität erfolgreich zu überbrücken und von 2010 bis 2016 wieder die in Fachkreisen sehr geschätzten jährlichen Energietage zu organisieren. Neben den zahlreichen exzellenten Unterstützern im Hintergrund (auf www.ak-energie.at findet man ihre Namen in unseren Sitzungsprotokollen) ist dies vor allem Norbert Pillmayr und Brigitte Pagana Hammer zu verdanken.

Besonders bedanken möchte ich mich noch für die Dokumentation im Internet, früher durch Winfried Mitaroff, jetzt durch Guntram Leuprecht, dessen Stil mir besonders gefällt. Die Homepage ist ein wirklich empfehlenswertes, umfassendes Nachschlagewerk über die Aktivitäten unseres Arbeitskreises.

Ich will mich auch weiterhin in die Arbeit des AKE einbringen, bitte aber um Verständnis, dass sich meine Prioritäten aus familiären Gründen verschoben haben: die Drillingsmädchen meiner Tochter – inzwischen 4 Jahre alt – bedürfen auch schon einer physikalischen Grundausbildung durch mich.

Meinem Nachfolger wünsche ich genau so viel Freude an der Arbeit im AKE, wie sie mir zuteilwurde.

Hochachtungsvoll

Ihr Werner Spitzl"

DI Dr Werner Spitzl
Anton Baumgartner-Str. 44/A1/143
1230 Wien
Tel. 0676 7722 132